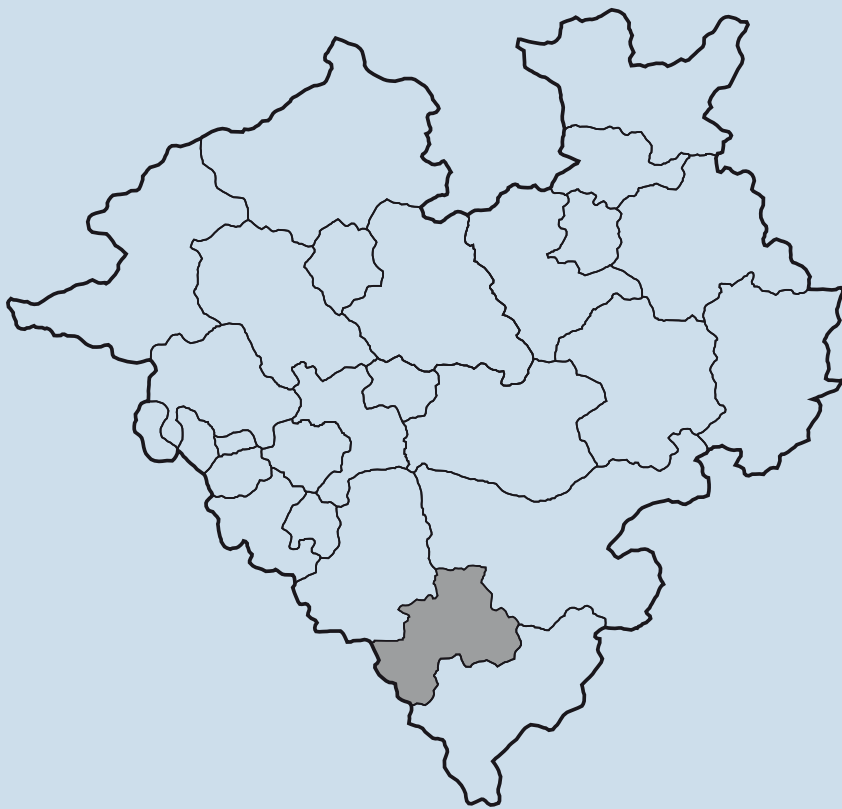


LWL

Leistungsbericht



Kreis Olpe

2009

2010

2011

2012

2013

2014

www.lwl.org

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-Mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2012, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2012

Kreis Olpe

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2012

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2011,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 80 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke.....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung.....	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung.....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen.....	S. 12
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 13
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt.....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur.....	S. 15
7.2	Archivpflege.....	S. 16
7.3	Museumspflege.....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Auszahlungen insgesamt.....</i>	S. 17
	Landschaftsumlage.....	S. 18
	Arbeitsplätze.....	S. 19

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen
 - 1.1 Anzahl der HilfenS. 20
 - 1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter (*Karte*)S. 21

2. LWL-Landesjugendamt WestfalenS. 22

3. LWL-Kultur.....S. 23

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Olpe (einschließlich Grundsicherung)	26.210.590 ¹⁾	188,84	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	25.442.972 ²⁾	183,31	
● Hilfe zur Pflege	612.875	4,42	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	21.585	0,15	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 22.839.816 € / 164,55 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe	<i>Auszahlungen</i>	
	€	€/EW
Auszahlungen im Jahr 2011		
<i>Auszahlungen insgesamt</i>	25.442.972	183,31
<i>Stationäres Wohnen</i>	14.615.801	105,30
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	3.117.690	22,46
<i>darunter Familienpflege</i>	124.605	0,90
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	6.896.388	49,69
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	219.398	1,58
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	593.695	4,28
Hilfen am 31.12.2011	<i>Anzahl Hilfen</i>	
<i>Hilfen insgesamt</i>	1.083	
<i>Stationäres Wohnen</i>	309	
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	265	
<i>darunter Familienpflege</i>	10	
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	466	
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	26	
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	17	
Auszahlungen für Einrichtungen / Leistungsanbieter mit Standort im Kreis Olpe		
<i>Leistungen der Eingliederungshilfe werden in entsprechenden Einrichtungen oder durch Leistungsanbieter erbracht. Diese erhalten ihre Aufwendungen vom LWL erstattet.</i>		
<i>Rund 70 % des Gesamtbetrages¹⁾ für die Unterbringung und Betreuung behinderter Menschen im Kreis Olpe entfallen auf:</i>		
<ul style="list-style-type: none"> • Werthmann-Werkstätten mit Standorten in Attendorn, Lennestadt und der Stadt Olpe • Sozialwerk St. Georg – Heimbereich mit Standorten in Kirchhudem, Lennestadt und der Stadt Olpe • Haus Lebenshilfe in der Stadt Olpe • Wohnhäuser Am Nordwall in Attendorn • Haus Lebenshilfe in Wenden 		

1) Auszahlungen insgesamt: 20,8 Mio. €

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 532 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Olpe	1.526.750	11,00	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>		294	
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>		133	
<i>Hilfe für Gehörlose</i>		105	
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Olpe	-	-	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	-	-	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	-	-	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	-	-	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	-	-	
● Sonstiges	-	-	rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	27.737.340	199,84	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
157 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Olpe besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	1.964.357 ¹⁾	14,15	rd. 75 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>		7	
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>		22	
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>		29	
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>		99	
<i>Schulen für Kranke</i>		-	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 1.471.174 € / 10,60 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Olpe (ohne integrative Erziehung)	12.533.849	90,30	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.</i></p>			
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 124 Kindern mit Behinderung in 57 Kindergärten (Standort Kreis Olpe)	979.224	7,05	Eigenmittel
<p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>			

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 4 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Olpe für 81 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	2.117.887 ¹⁾	15,26	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Olpe)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	325.514	2,35	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	555.138	4,00	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	129.950	0,94	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	221.601	1,60	
● Frauenberatungsstellen	105.958	0,76	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	97.629	0,70	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	16.511.612	118,96	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	907.558	6,54	
<i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i>			
<i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder vom örtlichen Träger des Schwerbehindertenrechts im Kreis Olpe.</i>			
<i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Olpe beträgt 4,1 %.</i>			
<ul style="list-style-type: none"> ● Die Hilfen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitgeber im Kreis Olpe – schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Olpe – freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Olpe ● Im Rahmen des Landesprogramms „Integration unternehmen!“ sind an Integrationsunternehmen im Kreis Olpe geflossen: 	723.195	5,21	Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe
	100.728	0,73	
	83.635	0,60	
	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts, Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	1.166.700	8,41	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 30 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Olpe ● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 11 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Olpe ● Pflegewohngeld 	<p style="text-align: right;">445.603</p> <p style="text-align: right;">462.786</p> <p style="text-align: right;">157.319</p>	<p style="text-align: right;">3,21</p> <p style="text-align: right;">3,33</p> <p style="text-align: right;">1,13</p>	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	2.074.258	14,95	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
5. LWL-Versorgungsamt Westfalen			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 287 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Olpe	1.413.324	10,18	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 61 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Olpe	430.392	3,10	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt	1.843.716	13,28	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
6. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Olpe	3.550	0,03	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)	50.134.833	361,21	

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur.</i>			
<i>Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Olpe	17.500	0,13	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	1.500	0,01	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	16.000	0,12	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	–	–	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte:			
– eine Kapelle in Finnentrop			
– ein Bauwerk in Kirchhundem			
– das Museum Wendener Hütte			

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.2 Archivpflege <i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i> Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an den Kreis Olpe gezahlt in Höhe von:	700	0,01	Eigenmittel
7.3 Museumspflege <i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i> Die Zuschüsse an <ul style="list-style-type: none"> ● das Südsauerlandmuseum in Attendorn und ● das Museum der Stadt Lennestadt betragen:	2.975	0,02	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Olpe betragen:	2.500	0,02	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
● <i>Druckkostenzuschüsse an:</i>			
– den Verein für Orts- und Heimatkunde e.V. in Attendorn			
– die Kath. Pfarrgemeinde Langenei in Lennestadt			
LWL-Kultur insgesamt	23.675	0,18	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)	50.158.508	361,39	

Daten auf Ebene des Kreises

Landschaftsumlage

Der Kreis Olpe hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2011	23,5	168,70	15,7
2012 ¹⁾	27,3	196,60	16,1

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.356,0	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	1.531,9	65
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	377,1	16
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34,0	1
● Sonstige Transfereinzahlungen ²⁾	212,2	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	63,7	3
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ⁴⁾	137,1	6

1) Vorläufige Landschaftsumlage: Zur Zeit der Erstellung der LWL-Leistungsberichte lagen die Beträge der endgültigen Landschaftsumlage 2012 noch nicht vor.

2) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

3) u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

4) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2011
Krankenhäuser	–
Förderschulen und Schulen für Kranke	52
LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte	
• körperliche und motorische Entwicklung, Olpe	31
• Hören und Kommunikation, Olpe	2
• Sehen, Olpe	1
• Sprache, Olpe	–
LWL-Schulverwaltung Olpe	18
Jugendhilfe	–
Kultur	12
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle Olpe	12
Beschäftigte insgesamt	64

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Anzahl der Hilfen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2011 darstellen (S. 4 f.).

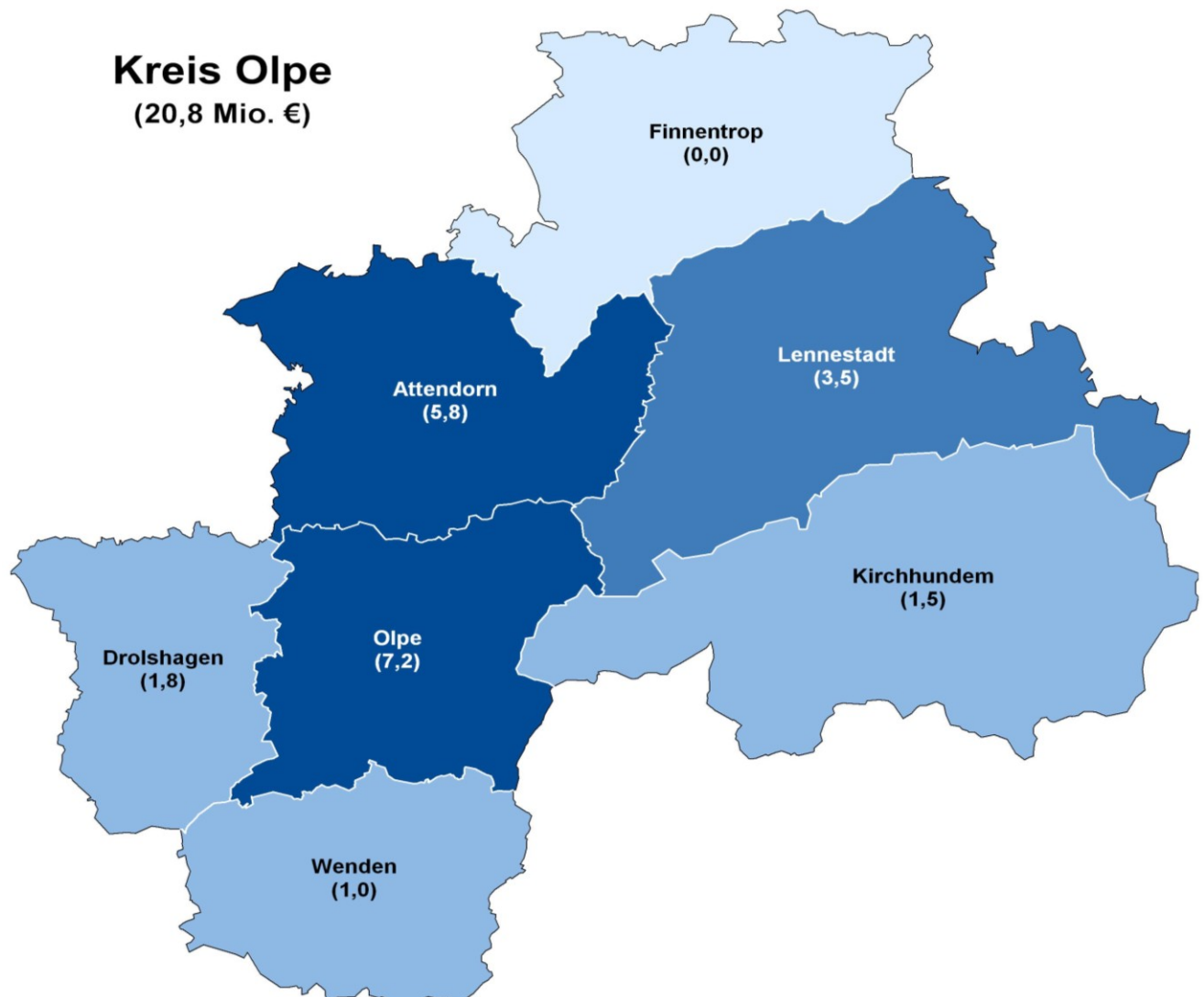
Gemeinde	Anzahl der Hilfen		
	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Attendorn	52	48	79
Drolshagen	23	17	37
Finnentrop	39	38	62
Kirchhundem	22	25	45
LenneStadt	69	50	103
Olpe	68	71	96
Wenden	36	16	44
Kreis Olpe	309	265	466

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.2 Auszahlungen an Einrichtungen und Leistungsanbieter

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt.

Rund zwei Drittel der Auszahlungen entfallen danach auf die Städte Olpe und Attendorn.



Auszahlungen 2011 in Mio. €

unter	1,0	(1)
1,0 bis unter	2,5	(3)
2,5 bis unter	5,0	(1)
5,0 und mehr		(2)

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**2. LWL-Landesjugendamt Westfalen**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf das Kreisgebiet verteilen.

Auszahlungen €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Kreisjugendamt Olpe	12.533.849	979.224	2.117.887	325.514	555.138	16.511.612
Kreis Olpe	12.533.849	979.224	2.117.887	325.514	555.138	16.511.612

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Attendorn	-	-	-	-	2.047	1.500	3.547
Drolshagen	-	-	-	-	-	-	-
Finnentrop	1.500	-	-	-	-	-	1.500
Kirchhundem	-	10.000	-	-	-	-	10.000
Lennebstadt	-	-	-	-	928	1.000	1.928
Olpe	-	-	-	700	-	-	700
Wenden	-	6.000	-	-	-	-	6.000
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Olpe	1.500	16.000	-	700	2.975	2.500	23.675

Auszahlungen €